©Univeritäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Autorreferate einschlägiger Arbeiten, die 1967 aus dem Zoologischen Institut veröffentlicht wurden

Piechocki, R.: **Analyse von Biberverlusten in den Jahren 1961—1966.** Naturschutz u. naturkundl. Heimatforsch. i. d. Bez. Halle u. Magdeburg **4** (1967) 17—27.

Da sich in den derzeitigen 10 bis 12 bekannten Lebensräumen des Elbebibers ein stabiler Bestand nicht entwickeln kann, ist es dringend erforderlich, Biberfamilien in geeignete Biotope umzusiedeln. Im kleinen Ausmaß durchgeführte Umsiedlungsaktionen haben keinerlei reale Erfolgsaussichten. Es ist bekannt, daß sich die Biber unter natürlichen Bedingungen nur langsam vermehren — im Normalfalle beträgt die jährliche Bestandszunahme 20 bis 25 % —, so daß bei den stets auftretenden verschiedenartigen Verlusten auch in neuen Lebensräumen das Wachsen der Populationen kaum oder nur sehr langsam vor sich geht. Sobald die Biber als Einzelgänger leben müssen, sind die Chancen, daß geeignete Partner zusammentreffen, äußerst gering, und die Errichtung von Dämmen und Kanälen, durch die die Biber ihre Lebensbedingungen verbessern können, ist unmöglich.

Scheurer, St., und K. Geipel: **Waldtracht und Waagstock.** Eine Analyse der Waldtracht von 1951—65 im Raum Markneukirchen/Vogtland. Allgemeine deutsche Imkerzeitung, Ausg. A. **1** (1967) 183—192.

Meteorologische Werte, Waagstockangaben und Entwicklungstendenzen der Lachniden werden vergleichend zueinander gestellt. Aus der Gegenüberstellung ergeben sich wichtige Schlußfolgerungen für die Waldtrachtvoraussetzungen und deren wirtschaftliche Nutzungen.

Scheurer, St.: **Wir starten den ersten Versuch der Waldtrachtprognose.** Garten und Kleintierzucht, Sparte C. **6/7** (1967) 11.

Auf den zehnjährigen Beobachtungen in den Mittelgebirgen basierend, werden den Imkern praktische Hinweise zur Beobachtung der honigtauliefernden Baumläuse gegeben. Der aufgezeigte Weg bildet den ersten Versuch einer gezielten Waldtrachtnutzung auf der Grundlage einer befristeten Prognose.

©Univeritäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Scheurer, St.: **Populationsdynamische Beobachtungen an auf Pinus und Picea lebenden Lachniden und deren Bedeutung.** Wiss. Z. Techn. Univ. Dresden **16** (1967) 582—584.

Zusammenfassung eines Vortrages der anläßlich der Tagung: Praktische Bedeutung und Perspektiven tierökologischer Untersuchungen gehalten wurde.

Scheurer, St.: **Populationsdynamische Bobachtungen an auf Pinus lebenden Lachniden während der Jahre 1965.** Waldhygiene **7** (1967) 7—22.

Die während eines Jahres an Kiefernlachniden gemachten Beobachtungen werden zur Diskussion gestellt. Es wird versucht, eine bislang bestehende Wissenslücke in der Systematik und Biologie dieser wichtigen Tiergruppe zu schließen, wobei besonders die Frage der Jahresrhythmik und Ameisenabhängigkeit diskutiert wird.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Hercynia

Jahr/Year: 1967

Band/Volume: 5

Autor(en)/Author(s): Piechocki Rudolf, Scheurer Stephan

Artikel/Article: Autorreferate einschlägiger Arbeiten, die 1967 aus dem Zoologischen Institut veröffentlicht wurden 230-231